



## Invalidenversicherung: Zahlen und Fakten 2014

# Anzahl IV-Neurenten stabilisiert sich

**2014 wurden in der IV 14'200 gewichtete Renten neu zugesprochen (Schweiz und Ausland). Seit dem Spitzenjahr 2003 mit 28'200 gewichteten Neurenten hat die Zahl der Neurenten um rund 50 Prozent abgenommen und hat sich seit 2012 auf dem Niveau von rund 14'000 pro Jahr stabilisiert. Im Januar 2015 betrug die Zahl der laufenden Renten 225'700. Sie hat gegenüber dem Vorjahr um 4'100 gewichte Renten weiter abgenommen, gegenüber dem Höchststand im Januar 2006 um 12 Prozent.**

### Zahl der gewichteten Neurenten hat sich bei 14'000 stabilisiert

2014 wurden 14'200 gewichtete Neurenten zugesprochen (bei der Gewichtung der Renten werden unter dem Aspekt der Rentenkosten ganze Renten einmal gezählt, Dreiviertelsrenten 0,75-mal, halbe Renten 0,5-mal, Viertelsrenten 0,25-mal). Damit hat die Zahl der Neurenten seit dem Höchststand 2003 (28'200) um rund 50 Prozent abgenommen. Die Zahl der jährlichen Neurenten hat sich seit 2012 bei rund 14'000 stabilisiert.

### Bestand der gewichteten Renten sinkt weiter

Die Zahl der laufenden Renten (Schweiz und Ausland) ist 2014 um 4'100 oder 2 Prozent auf 225'700 weiter gesunken. Von Januar 2002 bis Januar 2006 hatte der Rentenbestand von 220'400 auf 257'500 zugenommen. Zu dieser Steigerung hatte damals auch beigetragen, dass das AHV-Rententalter der Frauen 2004 um ein Jahr erhöht wurde, womit weniger IV-Rentnerinnen zu AHV-Rentnerinnen wurden. Seit 2007 hingegen sinkt der Bestand stetig: Von Januar 2006 bis Januar 2015 um 31'800 gewichtete Renten (minus 12 Prozent).

Mit der 4. IV-Revision und der Schaffung der regionalen ärztlichen Dienste konnte ab dem Jahr 2004 die Neurentenquote kontinuierlich gesenkt werden. Mit der 5. IV-Revision wurde dieser Rückgang verstärkt. Er trug wesentlich dazu bei, dass das jährliche Defizit der IV von 1.7 Mia. Franken (Höchststand im Jahr 2005) auf rund 1 Mia. im Jahr 2010 abgebaut werden konnte.

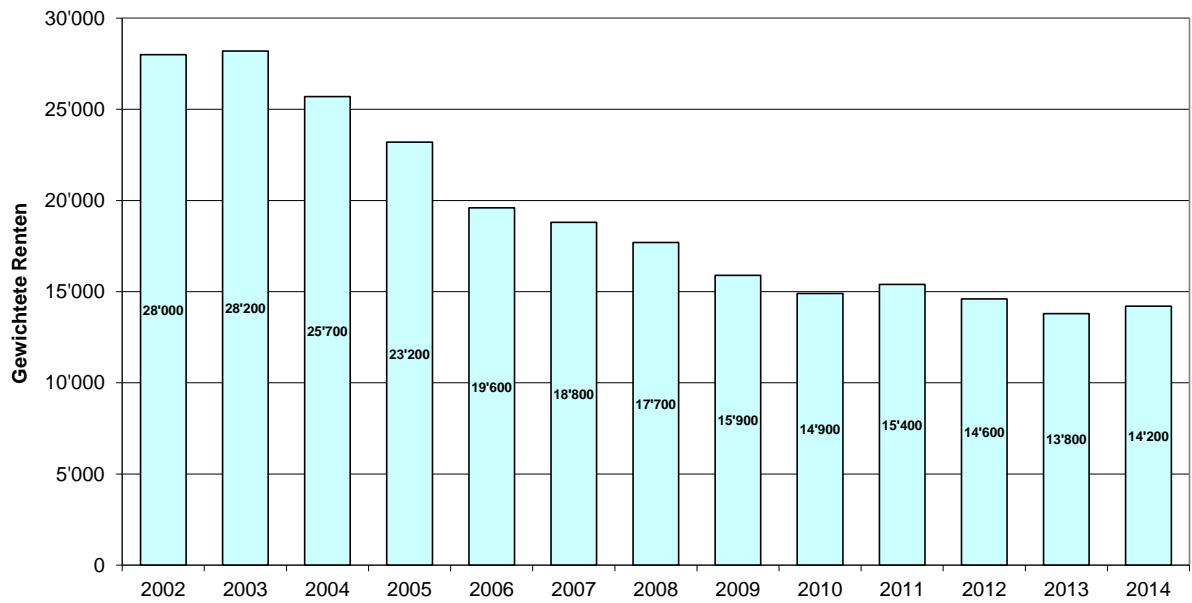
Mit der Zusatzfinanzierung über die Mehrwertsteuer wird das Defizit seit 2011 und befristet bis 2017 durch erhöhte Einnahmen von gegen einer Milliarde Franken ausgeglichen. Ziel der IV-Revision 6a (in Kraft seit 1.1.2012) ist es, dass die IV ab Auslaufen der Zusatzfinanzierung, also ab 2018, nachhaltig ausgeglichene Jahresrechnungen verzeichnet und längerfristig auch ihre Schulden beim AHV-Fonds tilgen kann.

Auskunft: Tel. 058 462 77 11  
Kommunikation BSV  
[kommunikation@bsv.admin.ch](mailto:kommunikation@bsv.admin.ch)

Tel. 058 462 91 02  
Bereich Statistik  
[sekretariat.MAS@bsv.admin.ch](mailto:sekretariat.MAS@bsv.admin.ch)

Grafiken auf folgender Seite

**Monitoring der IV: Zugänge  
in der Schweiz und im Ausland**



**Monitoring der IV: Bestände  
in der Schweiz und im Ausland**

